



25. September 2019

## Syrien: Beten für die Not nach dem Krieg

*Helfen Sie mit und beten Sie für diese aktuellen Anliegen direkt aus Syrien*



Teilnehmer des Seminars „Mein Leben hat einen Sinn“

Obwohl der Krieg in [Syrien](#) an den meisten Orten beendet ist, lasten die Folgen der letzten Jahre schwer auf der Bevölkerung. Das Land braucht dringend Menschen und Gemeinden, die ihnen die Hoffnung des Evangeliums vermitteln. Doch auch viele Christen stecken mitten im Überlebenskampf. Diese Gebetsanliegen haben uns kürzlich aus Syrien erreicht:

1. Beten Sie für die seelische Heilung von Menschen, die Terroranschläge überlebt haben. „Die Angst wird nie verschwinden; das Gefühl der Unsicherheit ist am schwersten zu überwinden“, sagt Sarah, Studentin der Medizin mit Schwerpunkt Psychologie.
2. Beten Sie für den Dienst des Hoffnungszentrums in Al Bassah, wo ein geistliches Programm für Jugendliche mit dem Namen „Mein Leben hat einen Sinn“ begonnen hat. Zwanzig muslimische Teenager nehmen teil und sprechen immer offener über ihre Gefühle und Gedanken. Beten Sie um Weisheit für die Lehrer und Offenheit bei den Teilnehmern.
3. Beten Sie, dass die Kirchen es schaffen, die Jugendlichen anzuziehen. Viele junge Menschen haben das Land wegen des Krieges verlassen. Andere haben sich Drogen oder einem ausschweifenden Lebensstil zugewendet, was inzwischen immer häufiger geschieht.
4. Gott sei Dank für das Team, das an den Aktivitäten der Sonntagsschule in Latakia beteiligt ist. Sie planen, ein muslimisches Dorf zu besuchen. Beten Sie für eine gesegnete Zeit und dafür, dass sich das Wort Gottes in diesem Dorf verbreitet.

5. Beten Sie für Frieden und Ruhe in den Herzen der syrischen Kinder – einer Generation, die in einer Kriegsumgebung geboren und aufgewachsen ist und die mit körperlicher und verbaler Gewalt aufgewachsen ist. Leider führte das dazu, dass viele immer wieder auf der Straße kämpfen und sich gegenseitig verletzen.
6. Beten Sie um Kraft und Segen für die Lehrer der Hoffnungszentren, die neben den Angeboten zur Allgemeinbildung auch geistliche Inhalte vermitteln.
7. „Wir danken Gott, dass er in Mashta al Helou Wunder gewirkt hat! Er heilt, befreit und spricht zu Menschen in Träumen und Visionen. Viele kommen zu Jesus“, sagt Pastor Rami, der Leiter einer Hausgemeinde an diesem Ort.
8. Beten Sie für die Sicherheit aller Syrer, aber vor allem für diejenigen, die mit unseren lokalen Partnern zusammenarbeiten, wenn sie durch Syrien reisen. Die meisten Straßen sind passierbar, aber es kommt immer wieder zu willkürlichen Angriffen auf Reisende.
9. Beten Sie, dass die syrische Jugend gerne lebt und an ihre Zukunft glaubt. Leider steigt die Selbstmordrate unter jungen Menschen an. Vor zwei Monaten beispielsweise sprang ein Christ in seinen 20ern wegen Depressionen aus dem siebten Stock eines Gebäudes. Beten Sie, dass die Jugendlichen Jesus auf eine Weise kennenlernen, dass sie in ihrem Leben einen Sinn und Ziele finden.

xxx

## Über Open Doors

Open Doors ist als überkonfessionelles christliches Hilfswerk seit 1955 in mittlerweile mehr als 70 Ländern im Einsatz für verfolgte Christen. Jährlich veröffentlicht Open Doors den Weltverfolgungsindex, eine Rangliste von 50 Ländern, in denen Christen am stärksten verfolgt werden. Derzeit sind weltweit mehr als 365 Millionen Christen wegen ihres Glaubens intensiver Verfolgung und Diskriminierung ausgesetzt. Projekte von Open Doors umfassen Hilfe zur Selbsthilfe, Ausbildung von christlichen Leitern, Engagement für Gefangene, Nothilfe und Trauma-Arbeit, die Bereitstellung von Bibeln und christlicher Literatur sowie die Unterstützung von Familien ermordeter Christen. Mit einer breiten Öffentlichkeitsarbeit informiert das Werk in Publikationen und mit Vorträgen über Christenverfolgung und ruft zu Gebet und Hilfe für verfolgte Christen auf.

Die Arbeit von Open Doors Deutschland e.V. wird durch Spenden finanziert. Das Werk trägt das Spendenprüfzertifikat der Deutschen Evangelischen Allianz.